

freiheit ist kein bunter vogel

freiheit ist kein bunter vogel, der am himmel kreise zieht,
der zum boden wie ein stein fällt, wenn er dort die beute sieht;
wäre freiheit so ein vogel, müssten wir die beute sein –
doch was auf dich niederfällt, das ist nicht mehr wert als kalter stein.

liebe ist nicht dies gefühl, dass man die welt umarmen will
nicht das staunen und bewundern, nicht der wunsch, die zeit ständ still;
wäre liebe dies gefühl, dann müsst sie längst schon gestorben sein –
denn was starr ist, unverändert, ist nicht mehr wert als kalter stein.

frieden ist nicht nur das wort, das einen kampf zum stillstand bringt,
nicht das lächeln, das verbirgt, wo für den kampf der grund entspringt –
wäre frieden nur dies lächeln, sollt' er unterdrücker sein.
wenn wir nichts tun, warten wir auf den, der wirft den ersten stein.

freiheit ist kein bunter vogel, liebe ist nicht dies gefühl,
frieden ist nicht nur das wort, und leben heisst nicht: glück im spiel –
wären wir ein stückchen weiter, sähen wir vielleicht das ziel,
gingen dorthin, wo wir glaubten, dass der stein zu boden fiel.